Ausgabe 2/2023
Mit Gott
mitten im Leben

Evangelische Kirchengemeinde
Westheim-Uttenhofen

Gemeindebrief

In dieser Ausgabe

Andacht

KGR-Klausur

Aus dem Pfarramt

Rückblick auf Feste und Aktivitäten

Glauben teilen

Gemeindefreizeit

Holy Hour

Termine für Frauen

Sommerlektüre

Podcasts

Gottesdienste

Freud und Leid

Impressum

Andacht

Sommer, Sonne, Kaktus…

Als bekennender Helge-Schneider-Fan kommt mir bei heißen Temperaturen immer wieder dieser Song in den Sinn. Für mich unvergessen die Passage:

„Never, never go to work, lieber holiday.

Die Gitarre um'n Hals, schnell gekämmt,

ja, das ist the (wörtlich: *se*) way."

Für viele von uns beginnen nun die Ferien. Ferien, das bedeutet: die Seele baumeln lassen. Stress und Termine gar nicht erst aufkommen lassen, einfach mal in den Tag hineinleben, ob gekämmt oder ungekämmt, im Urlaub ist das egal.

Letztlich haben die Ferien ihren Ursprung in der Bibel. Gott ruht am siebten Tag und vollendet seine Schöpfung mit dem Geschenk des Sabbats. Der Sabbat (oder bei uns der Sonntag) ist ein Tag für die Menschen und für Gott.

Es lohnt sich, in den Ferien Zeit mit Gott zu verbringen, in der Stille, im Gebet, im Gottesdienst oder mit einem guten geistlichen Buch beziehungsweise einem christlichen Podcast. Tipps erhalten Sie / erhältst du auf Seite 9 und 10.

Denn bei aller Begeisterung für den Klamauk von Helge Schneider: ein bisschen mehr Tiefgang würde uns doch guttun, oder?

Ihr Pfarrer Matthias Bilger

Klausur des Kirchengemeinderats

In einem sehr schönen Tagungshaus der evangelischen Landeskirche fand unser diesjähriges Klausurwochenende in Rothenburg o.d.T. statt.

Wir starteten Freitagabend mit einer Sitzung und gemütlichem Beisammensein. Samstagvormittag ging es dann weiter mit Impulsen von Matthias Deuschle aus dem Bengelhaus in Tübingen. Mit Hilfe spannender Praxisbeispiele haben wir uns über das Thema **„...dass falsche Lehre, der Unordnung und dem Ärgernis in der Kirche gewehrt wird. – schön und gut, aber…"** auseinandergesetzt.

Der sperrige Titel stammt aus unserer Amtsverpflichtung, die jedes gewählte Mitglied des Kirchengemeinderats zu Beginn der Amtszeit spricht.

Wir nehmen in der Kirche eine immer größer werdende Beliebigkeit in inhaltlichen und moralischen Themen wahr und haben uns Gedanken gemacht, wie wir in unserer Gemeinde damit umgehen möchten.

Eine klare Verkündigung ist uns noch einmal neu wichtig geworden. Mit thematischen Einheiten in Gottesdiensten und Themenabenden möchten wir Impulse zum Nachdenken schaffen. Außerdem wollen wir mit guten Hinweisen auf unserer Webseite zum eigenen Informieren anregen. Schaut gerne mal vorbei und lasst euch inspirieren.

Gleichzeitig wurde aber auch schnell deutlich, dass die konkrete Umsetzung im eigenen Leben eigenverantwortlich geschehen muss und darf. In aller inhaltlichen Klarheit geht es nicht darum, uns einander Regeln und Inhalte „um die Ohren zu hauen“. Vielmehr möchten wir mit einem biblisch fundierten Standpunkt und gegenseitigem Respekt miteinander ins Gespräch kommen, um so als Gemeinde ein gutes Miteinander zu finden, das Gott die Ehre gibt.

In diesem Sinne wünsche ich euch und Ihnen eine gute Sommerzeit.

Carina Hallensleben

Neue Konfirmanden

Unsere neuen Konfis wurden im Gottesdienst vorgestellt. Nach den ersten Unterrichtseinheiten rund um Kirche und Bibel folgte am Wochenende 14. – 16. Juli mit der Freizeit auf der Geislinger Mühle gleich das erste Highlight.

Dieses Jahr sind mit dabei:

Justus Albert, Sophie Böhm, Emely Däuber, Lilo Engler, Mario Glock, Sarah Götz, Amelie Hannemann, Clara Held, Mathilda Hilsenbeck, Ben Kampe, Moritz Rauch, Ida Ritter, Zoe Schäfer, Felix Schuster, Julian Seybold, Linus Seyerle, Annabelle Zischg.

Bitte begleiten Sie unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gebet: „Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.“ (Jakobus 5,16)

Veränderung im Pfarramt

Liebe Gemeindeglieder,

zum 30. Juni 2023 habe ich schweren Herzens meine Stelle im Pfarramt Westheim gekündigt. Auch die Stellen im Pfarramt Eutendorf-Ottendorf und Michelbach/Bilz habe ich abgegeben.
Seit 1. Juli 2023 arbeite ich nun als Verwaltungsmitarbeiterin im Dekanats- und Gemeindebüro in Gaildorf.

Dieser Schritt ist mir bestimmt nicht leichtgefallen, und ich habe es mir intensiv überlegt. Es gab einige schlaflose Nächte…
Vieles hier in Westheim habe ich in den letzten 7 Jahren liebgewonnen, es sind sehr gute Kontakte entstanden, Freundschaften haben sich entwickelt, Vieles ist zur Routine geworden. Gemeindeglieder kamen inzwischen direkt auf mich zu und ich fand das super. Die gute und harmonische Zusammenarbeit mit Pfarrer Bilger und dem Kirchengemeinderat werde ich vermissen. Auch Familie Bilger ist mir sehr ans Herz gewachsen.

Nun ist es halt so, dass ich bisher einen täglich wechselnden Arbeitsplatz mit jeweils wenigen Wochenstunden hatte. Aus jedem Büro nahm ich Aufgaben, Dienste und Unerledigtes, Gedanken mit nach Hause…

Deshalb habe ich die Chance ergriffen, mich beruflich zu verändern und meine drei Stellen in eine Stelle zu tauschen. Entfernungsmäßig macht das keinen Unterschied. Aber es wird auch wieder eine Herausforderung werden, sich Neues zu verinnerlichen und mit neuen Personen in Kontakt zu kommen, zumal es diese Stelle in Gaildorf so bisher noch nicht gab. Ich möchte es aber nicht versäumen, Ihnen allen DANKE zu sagen für das allzeit gute Miteinander und das mir entgegengebrachte Vertrauen.
Ich bin mir sicher, dass ich dem einen oder anderen auch weiterhin hin und wieder begegnen werde. Bleiben Sie behütet!

Liebe Grüße
Ihre Andrea Windisch

Verabschiedung unserer Pfarramtssekretärin

Am Sonntag, den 02. Juli wurde unsere Pfarramtssekretärin, Andrea Windisch, im Gottesdienst und beim anschließenden Stehempfang verabschiedet. Frau Windisch verlässt die Kirchengemeinde, weil sie eine Verwaltungsstelle in Gaildorf antreten wird. Diese Stelle wurde im Zuge der Zusammenlegung der Dekanate Gaildorf und Schwäbisch Hall neu geschaffen und wird für Frau Windisch viele neue Aufgaben bereithalten.

Wir lassen sie mit gemischten Gefühlen gehen. Einerseits freuen wir uns für sie, dass sie statt 3 Arbeitsstellen in 3 Gemeinden nur noch eine hat, andererseits sind nach 7 Jahren gute Beziehungen entstanden und viele Kontakte geknüpft worden.
Wir werden ihre zuverlässige und kompetente Arbeit sehr vermissen. Ebenso die Ruhe und Freundlichkeit, die sie gegenüber allen und auch in so manchem Chaos stets ausgestrahlt hat.
Wir wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Gabi Gwinner

Gottesdienst im Grünen

Am 25. Juni haben die Kirchengemeinden Westheim-Uttenhofen, Rieden und Bibersfeld auf der Wiese der Familie Löchner in Raibach zusammen Gottesdienst gefeiert. Viele helfende Hände haben Bänke und schattenspendende Sonnenschirme aufgestellt, einen Altar geschmückt und einen „Taufstein“ bereitgestellt.

So wurden bei schönstem Sommerwetter 4 Kinder und eine Jugendliche unter freiem Himmel getauft. Die neuen Konfirmanden aus Rieden und Bibersfeld wurden vorgestellt und bekamen ihre Bibeln. Da derzeit die Pfarrstellen in Rieden und Bibersfeld nicht besetzt sind, übernimmt Pfarrer Bilger den Konfirmandenunterricht.
Im Gottesdienst wurde auch besonders für eine gute Ernte auf den Feldern und in den Gärten gebetet. Im Vertrauen darauf, dass Gott unsere Gebete erhört, werden wir dann beim Erntedankfest unsere Kirchen mit vielen Gaben aus den Gärten, von den Feldern und Bäumen und auch aus dem Supermarkt schmücken können.

Gabi Gwinner

Kanu-Tour auf der Brenz

9 Männer starteten am Sonntag 25.06.2023 in Bolheim/ Brenz zur Kanutour durch das schöne Eselsburger Tal nach Herbrechtingen. Bei herrlichem, hochsommerlichem Wetter hatten wir ideale Bedingungen für ein Erlebnis auf dem Fluss. Alle Kanus und Kanuten kamen nach 2,5 Stunden Paddeln ohne zu kentern am Bootssteg in Herbrechtingen an. Alles verlief reibungslos. Wir hatten jede Menge Spaß, Sportgeist und am Ende schwere Arme.
Cool und sehr erfrischend war der Abschluss in der Eisdiele in Abtsgmünd.

Hartmut Ruff

Kids-Aktiv-Tag

Am 6. Mai machte sich nach einer längeren Coronapause wieder ein Team der Westheimer Jungscharen zum Kids-Aktiv-Tag (ehemals Jungscharaktivtag) auf. Mit 22 Kindern und Betreuern kamen wir um 10 Uhr im Gemeindehaus in Sulzdorf an.
Dort gab es zunächst Lieder, Anspiele und eine kurze Andacht, die alle unter dem Motto „Felsenfest“ standen. Wir hörten von Daniel, der felsenfesten Mut bewies, als er sich dem Gebot des Königs widersetzte, um Gott zu gehorchen. Anschließend begann ein Stationenlauf durch ganz Sulzdorf mit vielen verschiedenen Spielen, bei dem sich alle Kinder einbringen konnten. Nach dem Mittagessen konnten wir diesen gut gestärkt weiterführen.
Am Ende versammelten sich nochmal alle Jungscharen, um gemeinsam zu singen und die Sieger zu küren. Zwar schafften wir nicht den ersten, aber immerhin den 9. Platz von 14 Jungscharen.
Auf der Rückfahrt waren alle müde, aber sich einig, dass wir nächstes Jahr wieder antreten werden, um dann - hoffentlich - den 1. Platz zu holen.

Anja und Judith

Glauben teilen

Das ist doch gesetzlich!

Bibellesen? Das machen doch nur die 150%igen Christen! – wurde mir als Kind beigebracht. Das sind doch die, die ganz genau wissen, was richtig oder falsch ist und ein Leben in Perfektion anstreben, total gesetzlich!

Doch sah ich bei meiner Freundin, die im Gegensatz zu mir jeden Morgen einen Abschnitt in der Bibel las, keine enge Gesetzlichkeit in ihrem Denken und Verhalten, sondern eine große innere Freiheit, sich nicht immer im Mainstream bewegen zu müssen.
Da es morgens jedoch leichter war, länger zu schlafen, tat ich es nicht.

Heute sehe ich das anders: Vor Kurzem sah ich zum Beispiel in einer schwierigen Situation keinen gangbaren Weg. Ich war einfach ratlos. Da las ich morgens im Zusammenhang der in den Losungen angegebenen Bibelstellen an mehreren Tagen hintereinander die sinngemäße Zusage: Wer mit Gott lebt, dem zeigt er den Weg.
Das sprach mich jedes Mal an, blieb im Gedächtnis und bewirkte in mir mehr Gelassenheit. Das Problem raubte nicht länger meine Kraft.

Wenn ich so dem Heiligen Geist, den Jesus sendet, Gelegenheit gebe, durch seinen Zuspruch mein Denken und Handeln zu leiten, führt das m. E. heraus aus einer anderen Gesetzlichkeit: nämlich nur das zu erwarten, was die Situation „hergibt“. Doch bei Gott finde ich mehr!

Da lohnt es sich – so sehe ich es – hinzuhören, was er mir sagt und rät. Und das tut er am liebsten durch seine Worte in der Bibel.

Hinweis: Auf Seite 10 sind Vorschläge zu Inputs und Erklärungen von Bibelversen, die uns helfen, Gottes Wort auf unseren Alltag zu beziehen.

Roswitha Oehrle

Gemeindefreizeit 2023

Von 15. bis 17. September 2023 gehen wir auf unsere Gemeindefreizeit in Rot am See. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Für die Bibelarbeit konnten wir Ruth Kern (Pfarerin in Michelfeld) gewinnen.

Außerdem bleibt viel Zeit zum persönlichen Austausch. Für Kinder gibt es ein ansprechendes Kinderprogramm. Auch Ausflüge, Wanderungen, Sport, Spiele und ein bunter Abend etc. stehen auf dem Programm.
Die Pension Seiffer bietet viele Möglichkeiten für Sport und Spaß: Tischtennis, Volleyball, Fußball, Billard sind im Haus vorhanden. Außerdem gibt es einen Kinderspielplatz.
Nähere Infos, z.B. Ausflugsideen, gibt es auf den ausliegenden Flyern oder unserer Homepage.

Holy Hour

Als ich den Artikel *Kraftquellen finden in komplizierten Zeiten* von Jörg Ahlbrecht (Zeitschrift Aufatmen Ausgabe 1/23) gelesen habe, kam es mir so vor, als ob er eine tiefe Sehnsucht von mir in ganz treffende Worte gepackt hat. Er schreibt von einer Sehnsucht nach Freude, unabhängig von meiner Situation, nach Ruhe und Frieden, wenn meine eigenen Fehler, offene Aufgaben und unerfüllte Erwartungen über mir zusammenschlagen. Weiterhin schreibt er von Liebe und Angenommensein, die über das hinausgehen, was andere Menschen mir geben können.
Jesus verglich das Reich Gottes mit einem Schatz im Acker, den jemand findet und der – überwältigt von Freude und Begeisterung – alles tut, um den Acker zu besitzen. Diese Freude, diese Hoffnung und dieser Friede blitzt für mich im Schweigen und in der Stille immer wieder auf.

Und so ist die Holy Hour in unserer wunderschönen Kapelle entstanden.

Carina Hallensleben

Termine für Frauen

Zum Vormerken:

Am Samstag, 9. September, findet wieder ab 14.30 Uhr bei Kaffee und Kuchen ein **Frauennachmittag** statt. Zum Thema „Frausein – was hat sich Gott dabei gedacht?“ referiert Doris Elsässer aus Wüstenrot.

Und am Samstag, 21. Oktober, berichtet unsere Referentin beim **Frauenfrühstück** von ihrem Leben und ihren Glaubenserfahrungen in Südostasien.

Nähere Infos finden Sie zeitnah im Mitteilungsblatt oder auf unserer Homepage: www.martinskirche.info

Galina Münch und Annerose Wachaja

Unsere Lese-Empfehlungen

Markus Spieker: Jesus – eine Weltgeschichte

Was soll man von einem Buch halten, das schlicht „Jesus“ heißt? Um ihn geht es bei Christen doch irgendwie immer. Mich beeindruckt die historische Herangehensweise. In vielen Passagen geht es mir ähnlich wie bei der Serie „The Chosen“. Der Journalist Markus Spieker versetzt den Leser / die Leserin direkt in die Zeit Jesu. Dadurch habe zumindest ich wertvolle und neue Einsichten in das Wesen und Wirken des Galiläers gefunden. Durch den flüssigen und spannenden Stil auch ein Buch zum Einstieg in das Thema Jesus.

Tobias Teichen: Who I am. Wie du wirst, wer du bist.

Das besondere an diesem Buch ist, dass hier viele Frauen und Männer zu Wort kommen und so ein sehr spannendes Thema konkret wird: Wie schaffe ich es im Alltag gut mit meinen Gefühlen umzugehen und wie schöpfe ich das Potential aus, das Gott in mich hineingelegt hat? Leseempfehlung an alle Teens und junggebliebene Erwachsene.

Sharon Garlough Brown: Unterwegs mit dir.

Die Geschichte handelt von vier Frauen, die sich auf der Suche nach Gott begegnen und ihre Gedanken und Erlebnisse mit der Leserschaft teilen. Gleichzeitig schafft es die Autorin, geistliche Übungen und gute Gedanken so zu formulieren, dass man selbst Lust hat, sich der Suche anzuschließen.

Zeitschriften im Gemeindehaus / in der Kirche: Aufatmen, Hauskreismagazin, Theologische Orientierung, Charisma u.a.

Wir haben nun schon seit längerer Zeit einige Zeitschriften abonniert, die in unserer Kirche und im Gemeindehaus zum Ausleihen gedacht sind. Nehmt sie gerne mit nach Hause und bringt sie nach dem Lesen wieder zurück. Die Themen sind bunt gemischt: persönlicher Glaube, Themenreihen für Hauskreise, gut aufgearbeitete Gedanken zu biblischen und gesellschaftlichen Fragestellungen und Vieles mehr.

Interessante Webseiten:

Wer noch Zeit und Lust übrig hat oder lieber am Computer oder Handy liest, dem sind folgende Webseiten, Newsletter oder Podcasts empfohlen:

Mediathek offen.bar von Bibel und Bekenntnis	Newsletter von Ehepaar Mumssen und Peter Seelig zur Tageslosung	Bengel Theke vom Bengelhaus	Podcast Lebensliturgien von Sebastian Steinbach

Schaut sonst auch gerne immer mal wieder auf unserer Kirchenwebseite vorbei. Hier gibt es nicht nur Infos zu unserer Gemeinde, es gibt auch eine neue Kategorie mit immer wieder neuen Empfehlungen zu interessanten Themen rund um unseren Glauben.

Gottesdienste im Sommer 2023

Sonntag, 23. Juli
10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, musikalische Gestaltung durch den Chor (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Samstag, 29. Juli
13 Uhr: Kirchliche Trauung von Laura und Paul Volkmann, geb. Zechalko (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Sonntag, 30. Juli
10 Uhr: Gottesdienst mit Abschluss der Teenstreff-WG (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Sonntag, 06. August
10 Uhr: Gottesdienst mit Reinhard Kannenberg, Martinskirche

Sonntag, 13. August
10 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Graf, Martinskirche

Sonntag, 20. August
10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Sonntag, 27. August
??? Uhr: Gottesdienst auf dem Kastenhof mit Band und Taufen (Pfarrer Bilger)

Sonntag, 03. September
10 Uhr: Gottesdienst mit Dekan i.R. Uhlmann, Gemeindehaus

Sonntag, 10. September
10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Bilger), Gemeindehaus

Dienstag, 12. September
9 Uhr: Schuljahresanfangsgottesdienst (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Freitag, 15. September
9.30 Uhr: Einschulungsgottesdienst (Pfarrer Bilger), Martinskirche

Sonntag, 17. September
Kein Gottesdienst in Westheim wegen der Gemeindefreizeit

Sonntag, 24. September
10 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Kircher, Gemeindehaus

Verstorben sind und wurden kirchlich bestattet:

Ute Sommer am 30. März

Elise Schreyer, zuletzt wohnhaft in SHA, am 21. April

Rosemarie Herrmann aus Bad Aibling am 26. April

Anneliese Göhner, zuletzt wohnhaft in Wüstenrot, am 28. April

Heinz Güse am 23. Mai

Edith Wahl am 20. Juni

Dieter Müller am 03. Juli

Doris Kramer, geb. Haas, am 05. Juli

Taufen

Thore Leander Herrmann: Sprüche 3,5+6

Lara Amend: Psalm 91,11

Louisa Obenauer: Psalm 91,11

Milo Santiago Strohmaier: Psalm 91,11+12

Tauftermine 2. Halbjahr

27. August, 10. September, 08. Oktober, 12. November,

10. Dezember (2. Advent)

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Westheim-Uttenhofen
Tel.: 0791-59510 (Di & Do von 9:00 bis 12:00 Uhr & Do von 15.00 bis 18.00 Uhr)
E-Mail: pfarramt.westheim@elkw.de; IBAN: DE73 6225 0030 0005 3664 95

Redaktion: Matthias und Judith Bilger, Anja Emmler, Gabi Gwinner, Carina und Siggi Hallensleben, Galina Münch, Roswitha Oehrle, Hartmut Ruff, Annerose Wachaja und Andrea Windisch

Bilder: Klaus Haas, Martin Reti, Hartmut Ruff,

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gross Oesingen